

in skulturen«

Wie funktioniert Geschlecht in verschiedenen Wissenskontexten? Dies ist die Leitfrage der Öffentlichen Ringvorlesung des Graduiertenkollegs.

Sie ist auf zwei Semester angelegt und beschäftigt sich im ersten Teil mit „Identität und Differenz in Geistes- und Sozialwissenschaften“ und mit „Geschlecht als kulturelle Praxis“.

In diesem Wintersemester sind die Schwerpunkte „Geschlecht in Mathematik und Biowissenschaften“ und „Geschlecht im politischen Wissen“. Die Vorlesung eignet sich für eine breite Zuhörerschaft und ist konzipiert als Öffentliche Ringvorlesung.

Die Vorträge richten sich an ein breites Publikum, sie sind zugleich Lehrveranstaltung für Studierende und Promovierende und werden moderiert.



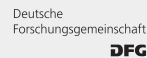
Humboldt-Universität zu Berlin
Zentrum für transdisziplinäre
Geschlechterstudien
Graduiertenkolleg
»Geschlecht als Wissenskategorie«
(Gender as a Category of Knowledge)



Sprecherin:
Prof. Dr. Christina von Braun
Philosophische Fakultät III
Kulturwissenschaftliches Seminar
Sophienstr. 22a, 10178 Berlin
Telefon 030/2093-8237
cvbraun@culture.hu-berlin.de



Stellvertretender Sprecher:
Prof. Dr. Volker Hess
Charité Hochschulmedizin Berlin
Institut für Geschichte der Medizin
Ziegelstr. 5-9, 10117 Berlin
Telefon 030/45052-9031
volker.hess@charite.de



Koordinatorin:
Viola Beckmann
Sophienstr. 22a, 10178 Berlin
Telefon 030/2093-8248, -8237
viola.beckmann@gender.hu-berlin.de

Konzeption der Ringvorlesung:
Dr. Bettina Bock von Wülfingen
bettina.bock.v.wuelfingen@staff.hu-berlin.de

Kontakt:
gradkollgeschlecht@hu-berlin.de
Homepage:
www.geschlecht-als-wissenskategorie.de

Öffentliche Ringvorlesung
Wintersemester 2008/2009
Mittwochs, 18:15 bis 20:00 Uhr
Hörsaal 3094/96
Unter den Linden 6

»Geschlecht in Wissenskulturen«

Geschlecht in
Mathematik und
Biowissenschaften

Geschlecht im
Politischen Wissen



»Geschlecht in Wissenskulturen«

3. Schwerpunkt:

**Geschlecht in Mathematik und
Biowissenschaften**

29. 10. 08

Cynthia Kraus Lausanne (Soziologie/
Politikwissenschaft) Towards a Performativity
of Sex: Sex-Determination Research from a Feminist
Science Studies Perspective

05. 11. 08

Katrin Nikoleyczik Freiburg (Biologie/
Science Studies) Imaging Gender: Zur
Wissensproduktion in den Neurowissenschaften

19. 11. 08

Corinna Bath Graz (Informatik, Gender &
Science Studies) De-Gendering informatischer
Artefakte: Wie weit kann eine kritische Intervention
in der Technikgestaltung gehen?

03. 12. 08

Britta Schinzel Freiburg (Physik, Informatik)
Kulturelle Unterschiede bei der Frauenbeteiligung
in Informatik und Ingenieurwissenschaften:
strukturelle und symbolische Erklärungsversuche

4. Schwerpunkt:

Geschlecht im Politischen Wissen

17. 12. 08

Adrian de Silva Berlin (Politikwissenschaft)
Umkämpfte Zweigeschlechtlichkeit: Zur Produktion
von Geschlecht und Geschlechterregime in den
Parlamentsdebatten zum TSG und zum Gender
Recognition Act

07. 01. 09

Kimberlé Crenshaw Wisconsin (Law) The
Curious Resurrection of First Wave Feminism in
the US Elections: An Intersectional Critique of the
Rhetoric of Solidarity and Betrayal

21. 01. 09

Davina Cooper Kent (Law) Care's Power
through a Women's Bathhouse: The Challenge of
Sustaining a Counter-normative Space

28. 01. 09

Susanne Schultz Berlin (Politikwissen-
schaft) Körper versus Demografie. Von den Ambi-
valenzen der Kategorie Geschlecht in der Biopolitik

11. 02. 09

Katharina Pühl Berlin (Sozialwissenschaften)
Spannungsverhältnisse: Queere Theorieperspektiven,
mainstreaming gender, diversity und der aktuelle
Geschlechterdiskurs in der politischen Diskussion